

Nachhaltigkeitsstrategie Hessen



Nachhaltigkeitsstrategie Hessen

Protokoll 8. Sitzung Runder Tisch Bildung für nachhaltige Entwicklung

09. November 2017,
in der Hessischen Staatskanzlei,
Wiesbaden

Wiesbaden, 12. Dezember 2017

Rahmendaten der Sitzung

8. Sitzung Runder Tisch (RT) Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Termin: 09. November 2017 von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Sitzungsort: Hessische Staatskanzlei, Büchner-Saal, Wiesbaden

Sitzungsleitung: Heike Blaum und Steffen Wachter, Vorsitz RT BNE

Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung

Corinna Kohl begrüßt die Mitglieder des RT BNE als Vertreterin der Hessischen Staatskanzlei. Ebenso begrüßen die Vorsitzenden des RT BNE Heike Blaum und Steffen Wachter sowie Renate Labonté für die Geschäftsstelle der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen und das HMUKLV. Sie alle bringen ihre Freude zum Ausdruck, dass wieder die Zusammenarbeit mit Frau Kohl aufgenommen wird, die zwischenzeitlich im Auswärtigen Amt in Berlin tätig war.

Heike Blaum gibt einen Überblick über die Tagesordnung:

- Begrüßung
- Einführung und Vorstellung der Tagesordnung
- Aktueller Sachstand zum Kreativwettbewerb „So wollen wir leben!“
- Aktivitäten auf Bundesebene und Umsetzung in den Ländern sowie Sachstand laufende Aktivitäten
- Evaluation des Runden Tisches BNE – Kurzer Rückblick auf die Diskussionsergebnisse
- Der Nationale Aktionsplan BNE (NAP) – Anleitung zur Weiterarbeit.
- Pause
- Diskussion zur Bedeutung des NAP für die weitere Arbeit des Runden Tisches
- Zusammenfassung und Ausblick

Zentrale Ergebnisse der Sitzung

- Der Kreativwettbewerb „So wollen wir leben!“ wird von den Mitgliedern des RT BNE beworben und stößt bei den Angesprochenen durchweg auf positive Resonanz. Dennoch muss weiterhin für die aktive Beteiligung am Wettbewerb aufgefördert und motiviert werden.
- Am 7. September 2017 diskutierten rund 170 Nachhaltigkeitsakteure aus Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland über konkrete Ideen für die Weiterentwicklung der Deutschen Nachhaltigkeitspolitik. Sie folgten der Einladung zur ersten Jahrestagung des neuen zivilgesellschaftlichen Netzwerkes „Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien West“ (RENN.west). Hessen hat den Bildungsschwerpunkt betreut; hier waren mehrere Mitglieder des RT BNE aktiv beteiligt.

- Der RT BNE greift die Anregungen aus der in der 7. Sitzung erarbeiteten Tabelle zu den Ergebnissen der Evaluation RT BNE auf und setzt diese in der zukünftigen Arbeit um.
- Für den Bildungsbereich „Non-formales und informelles Lernen / Jugend“ haben die Mitglieder des RT BNE in einer ersten Sichtung die für Hessen vorrangig erscheinenden Ziele und Maßnahmen identifiziert und durch hessische Commitments ergänzt. Die so ergänzte **Tabelle ist ein internes Papier des RT BNE**, das in der nächsten Sitzung weiterentwickelt und ggf. als Leitfaden für die Arbeit des RT BNE konkretisiert werden soll. Ebenso werden in nächsten Schritten auch die weiteren Bildungsbereiche in den Blick genommen.

Aktueller Sachstand zum Kreativwettbewerb „So wollen wir leben!“

Die Mitglieder bewerben den Wettbewerb und erhalten durchweg positive Resonanz. Besonders der Titel „So wollen wir leben!“ gibt ein positives Signal. In der Sitzung wird die Liste der Zielgruppen und Ansprechpartner weiter ergänzt. Auf der Internetseite der Nachhaltigkeitsstrategie sind bereits erste Beiträge zu finden.

Aktivitäten auf Bundesebene und Umsetzung in den Ländern sowie Sachstand laufende Aktivitäten in Hessen

Jennifer Gatzke, Projektkoordination RENN.west in Hessen, berichtet von der bereits oben genannten Veranstaltung **RENN.west Arena 2017: Nachhaltigkeit ist Gemeinschaftsaufgabe** (nähere Informationen <http://www.renn-netzwerk.de/west/veranstaltungen>) vom 7. September 2017 in Dortmund.

Hibba Kauser weist auf den Schülerkongress zum Thema Nachhaltigkeit vom 8. bis 10. Juni 2018 in Friedberg hin. Hierfür wird noch Unterstützung gesucht, z. B. für die Betreuung von Workshops.

Evaluation des Runden Tisches BNE – kurzer Rückblick auf die Diskussionsergebnisse der 7. Sitzung

Die Arbeitsweise, bei der sich am RT Sitzungen mit stärkerem Input mit Sitzungen mit Erarbeitungsschwerpunkt abwechseln, soll beibehalten werden. Zukünftig sollen jedoch den Aktivitäten der Mitglieder mehr Raum gegeben werden, insbesondere wenn diese sich für eine Zusammenarbeit eignen. Der Vorschlag, die Themen des Runden Tisches entlang des NAP zu orientieren wird zunächst am Bildungsbereich „Non-formales und informelles Lernen / Jugend“ erprobt. Ebenso sollen die SDGs als Potentiale gesehen werden, um BNE konkreter und fassbarer zu machen. Auch die Zusammensetzung der Mitglieder soll überdacht und ergänzt werden in Richtung Senioren, Inklusionsexperten etc.

Der Nationale Aktionsplan BNE – Diskussion zur Bedeutung für die weitere Arbeit des Runden Tisches

Zunächst befasst sich der Runde Tisch mit dem Bildungsbereich „Non-formales und informelles Lernen / Jugend“. In Gruppenarbeit werden zu den sieben Handlungsfeldern die wichtig erscheinenden Ziele und Maßnahmen identifiziert und die Mitglieder ergänzen dazu bereits bekannte hessische Maßnahmen bzw. benennen weitere Maßnahmen, die vom Runden Tisch oder einzelnen Partnern umgesetzt werden sollten (hessische Commitments).

Als Arbeitsgrundlage ist der Text des Bildungsbereiches „Non-formales und informelles Lernen / Jugend“ in einer Tabelle dargestellt.

Ausblick

Der nächste Runde Tisch BNE ist für den 21. oder 22. März 2018 bei Provalidis in Höchst geplant.

Wichtige Termine – bitte vormerken:

06. März 2018 – 8. BilRes Netzwerktag in Frankfurt

25. Mai bis 3. Juni 2018 – Hessentag in Korbach

15. Juni 2018 – Einsendeschluss Kreativwettbewerb „So wollen wir leben!“

6. September 2018 – 5. Tag der Nachhaltigkeit mit Präsentation der Ergebnisse des Kreativwettbewerbs „So wollen wir leben!“ und Jubiläum 10 Jahre Nachhaltigkeits-strategie Hessen

Maria Krah-Schmidt